

353486-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Implementierungs- und Beratungsleistungen im Projekt Transformation SAP S/4HANA Utilities inkl. MaCo Cloud (Marktrolle: VNB/MSB)

OJ S 104/2025 02/06/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NEW AG für NEW Netz GmbH

E-Mail: einkauf@new.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Implementierungs- und Beratungsleistungen im Projekt Transformation SAP S/4HANA Utilities inkl. MaCo Cloud (Marktrolle: VNB/MSB)

Beschreibung: Die NEW Netz GmbH ist ein regionaler Verteilnetzbetreiber und grundzuständiger Messstellenbetreiber in den Regionen Heinsberg, Mönchengladbach, Viersen und Teilen des Rhein-Kreises Neuss. Als Tochtergesellschaft der NEW AG ist sie für die Planung, den Betrieb, die Wartung und den Ausbau der Strom-, Erdgas- und Trinkwassernetze verantwortlich. Mit einem Versorgungsnetz von rund 10.000 Kilometern Stromleitungen, über 4.300 Kilometern Erdgasleitungen und 3.000 Kilometern Trinkwasserleitungen gewährleistet die NEW Netz GmbH eine sichere und zuverlässige Energie- und Trinkwasserversorgung für ihre Kunden. Sie ist an mehreren Standorten vertreten, darunter in Erkelenz, Geilenkirchen, Grevenbroich, Mönchengladbach und Viersen. Die NEW Netz GmbH gliedert sich in die Bereiche Strom-, Gas- und Wassernetze, die allen Marktteilnehmern zur Verfügung gestellt werden. Zudem übernimmt sie die Rolle des grundzuständigen Messstellenbetreibers im Bereich Strom. Als Teil der NEW-Gruppe beschäftigt die NEW Netz GmbH rund 650 Mitarbeitende und leistet einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energieinfrastruktur. Gegenstand dieser Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung mit folgenden Leistungen: Implementierungsleistungen SAP S 4/HANA Die Rahmenvereinbarung dient der Regelung der allgemeinen Rechte- und Pflichten zwischen den Parteien im Implementierungsprojekt SAP S 4/HANA Implementierung inkl. MaCo Cloud (Marktrolle VNB/MSB). Vertragsgegenstand ist die Implementierung des SAP 4/HANA-Systems inkl. MaCo-Cloud (Marktrolle VNB/MSB) in Form der Migration des bestehenden SAP ECC IS-U-Systems nach Feststellung der Anforderungen im SAP Activate-Modell auf Dienstleistungsbasis (Phase 1) und Implementierung (Phase 2). Die NEW AG unterstützt den Auftraggeber NEW Netz GmbH bei der Durchführung des Vergabeverfahrens und wurde insbesondere bevollmächtigt, als Kontaktstelle zu den Bietern namens und im Auftrag des Auftraggebers zu fungieren und den Zuschlag im Namen und im Auftrag des Auftraggebers zu erteilen.

Kennung des Verfahrens: f6239b4b-0ece-43f3-8cd6-69df32ef63e3

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo - Sektorenverordnung

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Implementierungs- und Beratungsleistungen im Projekt Transformation SAP S/4HANA Utilities inkl. MaCo Cloud (Marktrolle: VNB/MSB)

Beschreibung: Da die reguläre Wartung der SAP ECC IS-U Systeme ausläuft, muss im Rahmen dieses Projekts die Transformation auf S/4HANA Utilities umgesetzt werden. Ziel der NEW Netz ist es, unter Einhaltung der definierten Rahmenbedingungen gemeinsam mit dem Implementierungspartner eine Systemlandschaft zu entwickeln, die den Anforderungen entspricht und gleichzeitig eine möglichst weitgehende Standardisierung ermöglicht. Der Übergang zu SAP S/4HANA ist für die NEW Netz aufgrund des Endes der regulären Wartung der SAP IS-U Systeme bis Ende 2027 unvermeidlich. Mit diesem Projekt muss die bestehende SAP IS-U Systemlandschaft erfolgreich von ECC auf S/4HANA Utilities umgestellt und migriert werden. Gleichzeitig muss die Marktkommunikation über die SAP MaCo-Cloud abgebildet werden, um sowohl die Ausführung der Markttrollen der NEW Netz als auch die Erschließung neuer Marktpotenziale langfristig sicherzustellen. Um Eigenentwicklungen und Drittanwendungen zu reduzieren, muss der Implementierungspartner überwiegend Standardlösungen und -templates verwenden. Der Projektstart ist für den 1. November 2025 geplant, wobei der Go-Live zum 30. November 2027 erfolgen soll. Mit einer Laufzeit von rund 24 Monaten umfasst das Projekt klar definierte Phasen und Meilensteine gemäß SAP Activate Methodology die erreicht werden müssen, um den erfolgreichen Abschluss zu gewährleisten. Angesichts der Komplexität dieses Vorhabens muss der Implementierungspartner das Projekt umfassend vorbereiten. Der Implementierungspartner muss die Analyse des Ist-Zustands in Form von Fit-to-Standard Workshops, der Definition eines Soll-Zielbildes sowie einer Projektumsetzung mit einer abschließenden Stabilisierungsphase umsetzen. Der Implementierungspartner muss dabei die erforderlichen Prozessänderungen in die Organisation integrieren, um eine hohe Akzeptanz für das neue System zu gewährleisten. Darüber hinaus muss der Implementierungspartner während des Projekts eine Wissensvermittlung sowohl auf technischer als auch auf prozessualer Ebene sicherstellen. Ein besonderes Augenmerk muss er dabei auf die Minimierung von Risiken legen, um eine

reibungslose Transformation sicherzustellen. Ziel ist die erfolgreiche Umstellung von SAP IS-U auf SAP S/4HANA Utilities durch den Implementierungspartner. Dabei muss er zu Beginn die Ist-Situation erfassen und ein klares Zielbild erstellen, das als Grundlage für die weiteren Schritte dient. Der Implementierungspartner muss Optimierungspotenziale identifizieren und umsetzen und dabei gleichzeitig die bestehenden marktdifferenzierenden Stärken und Besonderheiten der NEW Netz berücksichtigen. Dabei muss die Prozesslandschaft standardisiert und möglichst automatisiert werden, damit die Prozessvarianten reduziert werden und eine effiziente Ressourcennutzung möglich ist. Außerdem muss der Implementierungspartner die Systemlandschaft konsolidieren. Dies fordert ein klar definiertes Migrationsvorgehen des Implementierungspartners. Dabei muss der Implementierungspartner auch die Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben berücksichtigen, ebenso wie eine Überarbeitung des Berechtigungs- und Rollenkonzepts im Einklang mit der DSGVO. Der Implementierungspartner muss ein möglichst risikominimierendes Migrationsvorgehen entwickeln.

Interne Kennung: LOT-0001 E13126467

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung im Berufs- oder Handelsregister gemäß §46 SektVO.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erforderlich ist der Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 5,0 Mio. € für Personenschäden und 5,0 Mio.

€ für sonstige Schäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache

der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Der Nachweis bzw. die Erklärung der

Versicherung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss dem Teilnahmeantrag beigelegt

werden. Falls die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung des Bewerbers die erforderliche Deckungshöhe nicht erreicht, muss der Bewerber erklären, dass er eine projektbezogene Aufstockung seiner bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall akzeptiert. Diese Erklärung und eine entsprechende Bestätigung der Versicherung muss der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag vorlegen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: In den letzten drei Geschäftsjahren muss der Umsatz des Bewerbers im Durchschnitt mindestens 30 Mio. EUR netto pro Jahr betragen.

Teilnahmeanträge, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Umsatzzahlen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft insgesamt betrachtet.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: In den letzten drei Geschäftsjahren muss die Mitarbeiteranzahl des Bewerbers mindestens 200 VZÄ pro Jahr betragen. Teilnahmeanträge, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Mitarbeiterzahlen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft insgesamt betrachtet.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: In den letzten drei Geschäftsjahren muss der Umsatz des Bewerbers im Bereich der vergleichbaren Leistungen zur Konzeption und Implementierung von S/4HANA Utilities entweder im Jahr 2024 mindestens 10 Mio. EUR netto betragen oder im Durchschnitt mindestens 2 Mio. EUR netto pro Jahr in den letzten drei Geschäftsjahren betragen. Teilnahmeanträge, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Umsatzzahlen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft insgesamt betrachtet.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu SAP Partnerstatus Der Bewerber ist, ein mindestens im Gold-Status, zertifizierter SAP-Systempartner. Teilnahmeanträge, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden ausgeschlossen. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Zertifizierungen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft insgesamt betrachtet. Es ist als Nachweis das von SAP ausgestellte Zertifikat in Kopie als Anlage zum Teilnahmeantrag beizulegen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die ISO-Zertifizierungen in den Bereichen IT-Sicherheit ISO 27001, Qualitätsmanagement ISO 9001 und Datenschutz ISO 27701 sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss drei S/4HANA Utilities Referenzen im deutschsprachigen Raum (DACH), wobei mindestens eine Referenz ein bis zum 30.06.2025 abgeschlossenes und produktives Projekt abbilden soll, angeben. Dabei muss der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft erläutern, dass und warum der jeweilige Referenzauftrag vom Umfang und vom technischen Anspruch her mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar ist. Die Referenzen müssen eine präsentierbare Lösung für die IDEX-Migration in das SAP S/4HANA Utilities im Zusammenspiel mit der MaCo-Cloud sowie eine erfolgreiche Implementierung einer

Messkonzeptverwaltung umfassen. Für die Angabe der Referenzprojekte ist zwingend das Formblatt „Referenzdatenblatt“ zu nutzen. Kann der Bewerber – oder die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt – die geforderten Referenzen nicht erbringen, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Kosten und Aufwände

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Projektmanagement

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Technische Kompetenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Fachliche Kompetenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E13126467>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E13126467>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Sämtliche in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen oder sonstigen Angaben müssen bis zum Schlusstermin digital über die Projektplattform eingegangen sein. Fehlende Erklärungen können auf Anforderung des

Auftraggebers bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist gem. § 51 SektVO nachgereicht werden. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber hat bei der Auftragsvergabe die Bestimmungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) zu beachten. Er wird einen fairen Wettbewerb um das wirtschaftlichste Angebot bei der Vergabe öffentlicher Aufträge sicherstellen, bei gleichzeitiger Sicherung von Tariftreue und Einhaltung des Mindestlohns. Hierzu werden die Gesellschaften der Auftraggeber Vertragsbedingungen verwenden, — durch die der Auftragnehmer verpflichtet ist, die in den § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Vorgaben einzuhalten; — die ihr ein Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der Vorgaben einräumen und dessen Umfang regeln und — die ihr ein außerordentliches Kündigungsrecht sowie eine Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Pflichten einräumen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: Die Vergabeunterlagen mit ihren Anlagen, das Leistungsverzeichnis und der Entwurf des abzuschließenden EVB-IT-Vertrages enthalten so detaillierte Angaben zum Betrieb kritischer Infrastrukturen, dass der Auftraggeber diese den interessierten Unternehmen erst zur Verfügung stellt, nachdem sie eine Vertraulichkeitsvereinbarung mit dem Auftraggeber abgeschlossen haben. Deshalb wird mit dem Teilnahmeantragsformular und dem Referenzdatenblatt eine Vertraulichkeitsvereinbarung bereitgestellt. Interessierte Unternehmen, die die Vergabeunterlagen einsehen wollen, müssen sich bei der Vergabeplattform Subreport ELViS registrieren und dann die ausgefüllte Vertraulichkeitsvereinbarung über die Kommunikation der Vergabeplattform hochladen. Sobald dies geschehen ist, stellt der Auftraggeber den interessierten Unternehmen auch die o.g. Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, muss ein Bewerber spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB. Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: NEW AG für NEW Netz GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NEW AG für NEW Netz GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00008866
Postanschrift: Odenkirchener Str. 201
Stadt: Mönchengladbach
Postleitzahl: 41236
Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@new.de
Telefon: +4921666880
Internetadresse: <https://www.new.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50677
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e753361b-3fac-42e5-bdf1-93e2c621baaa - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/05/2025 17:26:56 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 353486-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2025
Datum der Veröffentlichung: 02/06/2025